

## **Gemeinderatssitzung am 26. Oktober 2017 - Öffentlicher Teil**

### **Tagesordnungspunkt 1**

#### **Bebauungsplan Nr. 20 Sornhüll „Eichstätter Weg“; Öffentlichkeits- und Trägerbeteiligung - Abwägungsbeschlüsse - Satzungsbeschluss**

---

##### 1. Öffentlichkeitsbeteiligung

Die Öffentlichkeit wurde durch Auslegung in der Zeit vom 29.08.2017 – 02.10.2017 am Verfahren beteiligt. Gleichzeitig konnten die Unterlagen über die Homepage der Gemeinde Pollenfeld ebenfalls eingesehen werden.

Während dieser Zeit wurden die Unterlagen in der Verwaltungsgemeinschaft von niemandem eingesehen. Es gingen auch keine Stellungnahmen aus der Bevölkerung ein.

##### 2. Trägerbeteiligung:

Mit E-Mail vom 21.08.2017 wurden die betroffenen Träger öffentlicher Belange von der geplanten Maßnahme informiert und um Abgabe ihrer Stellungnahme bis 25.09.2017 gebeten. Gemäß der Anmerkung, dass auf Wunsch die Unterlagen auch in Papierform zugesandt werden können, erfolgte ein entsprechender Versand am 22.08.2017 an das Landratsamt Eichstätt.

Die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange wurden soweit notwendig abgewogen und über die Abwägungen Beschlüsse gefasst.

### **Tagesordnungspunkt 2**

#### **Antrag Schützengesellschaft Jura-Alp Pollenfeld e. V. auf Förderung der Jugendarbeit**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Schützengesellschaft Jura-Alp e. V. zur Förderung der Jugendarbeit gemäß den gemeindlichen Zuschussrichtlinien für die 11 jugendlichen Mitglieder einen Zuschuss in Höhe von 94,00 € (Grundförderung 50,00 € + 1,50 € x 11 = 16,50 € + 2,50 € x 11 = 27,50 €) zu gewähren.

### **Tagesordnungspunkt 3**

#### **Widmung der Straße „Am Dornbühl“ in Weigersdorf für den öffentlichen Verkehr**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Straße „Am Dornbühl“ in Weigersdorf für den öffentlichen Verkehr zu widmen.

### **Tagesordnungspunkt 4**

#### **Widmung der „Pfarrer-Lederer-Straße“ in Preith für den öffentlichen Verkehr**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Straße „Pfarrer-Lederer-Straße“ in Preith für den öffentlichen Verkehr zu widmen.

## **Tagesordnungspunkt 5**

### **Auffüllung des Feldweges am westlichen Rand der Erdaushubdeponie in Seuersholz im Rahmen der Erweiterung der Erdaushubdeponie**

Es ist angedacht, die Zufahrt zur Erdaushubdeponie zu erweitern. Dies soll mittels Auffüllung des bestehenden Feldweges bis zur Grüngutannahme geschehen; eine Abgrenzung soll durch einen Erdwall erfolgen. Dadurch könnte der bislang bestehende Feldweg nicht mehr zur Durchfahrt genutzt werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Entscheidung hierüber zurückzustellen. Es soll vorab geklärt werden, ob die Anlieger der angrenzenden Felder eine Verlegung des Feldweges wünschen.

## **Tagesordnungspunkt 6**

### **Verschiedenes**

#### **6.1 Masterhöhung der 110 kV-Leitung**

Bürgermeister Wechsler informiert den Gemeinderat, dass im Gewerbegebiet Preith nunmehr auch der vierte Mast erhöht werden muss, da die Höhendifferenz zwischen besagtem vierten Mast und den anderen drei Masten sonst zu unterschiedlich wäre und dies auf die Gittermast- und Fundamentstatik erhebliche Auswirkungen hätte.

Für die Erhöhung der vier Masten auf zehn Meter würden Gesamtkosten in Höhe von ca. 690.000,00 € netto anfallen.

Der Gemeinderat beschließt mit 14:1 Stimmen, die Main-Donau-Netzgesellschaft mit der Erhöhung der 110 kV-Leitung zu beauftragen, so dass unterhalb der Trasse 10 Meter hohe Gebäude errichtet werden können.

#### **6.2 Antrag auf Bau der Stichstraße zwischen GBM-Markt und Apotheke**

Durch die Firma BSP wurde beantragt, die Stichstraße zwischen dem GBM-Markt und der neu gebauten Apotheke befahrbar zu machen.

Das Ingenieurbüro Klos hat diesbezüglich bereits eine Kostenschätzung vorgelegt; diese beläuft sich auf ca. 60.000,00 €.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Straße nur bis zur Schotterdecke auszubauen und die Kosten auf die Anlieger umzulegen.

#### **6.3 Beleuchtung Gehweganschluss Radweg Wachenzell – Erkertshofen**

Bürgermeister Wechsler informiert den Gemeinderat, dass es nötig ist, an der neu errichteten Fußgängerüberquerung am Ortsende von Wachenzell eine Beleuchtung anzubringen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 4.000,00 € für die entsprechenden Leuchten zuzüglich der nötigen Erdarbeiten.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, an der Fußgängerquerung am Radweg Wachenzell – Erkertshofen zwei Leuchten Typ „Italo 1“, angeboten von der Firma N-ERGIE, aufzustellen.